

Fernanzeige V25, V60, V100

Version 6.3 / Dokument V1.1

Vtec Electronics GmbH
Schenkstrasse 1
CH-3380 Wangen a.A.
Tel. +41 32 631 11 54
www.vtec.ch



Bedienungsanleitung für:

V10C	alle Ausführungen
V25N	alle Ausführungen
V60N	alle Ausführungen
V100N	alle Ausführungen
V100C	alle Ausführungen

Installation siehe separate Beschreibung.



Firmware

Die Firmware wird bei Bedarf erweitert.

Diese Anleitung bezieht sich auf die Firmware-Version **6.3 oder höher**.

Die Firmware-Version 6.0 oder höher kann nicht auf Anzeigen installiert werden mit früheren Firmware-Versionen. Ist dies erforderlich, benötigen Sie einen neuen Controller-Print.

Firmware Update

Neuere Firmware-Versionen und das Installationprogramm ‚Bootloader‘ stellen wir zum Herunterladen auf unserer Internetseite zur Verfügung.

Es stehen auch entsprechende Anleitungen zur Verfügung.

Merkmale und Unterschiede der Anzeigen

Die Anzeigen unterscheiden sich in Bezug auf die Darstellung der Zeichen (7-Segment, alphanumerisch) und der zusätzlichen Anzeigemöglichkeiten (Ampel, Status).

Die Schriftart (7-Segment, alphanumerisch) wird automatisch erkannt.

Werden vom Datenprotokoll Funktionen angesteuert, die an der Anzeige nicht vorhanden sind (Ampel, Status-LED) hat dies auf die korrekte Darstellung des Gewichtswertes keinen Einfluss.

Anpassen der Anzeige an ein Datenprotokoll

Die Einstellungen können mit unserer PC-Software wie bisher vorgenommen werden.

Neue Möglichkeiten stehen mit der Direktprogrammierung zur Verfügung. Bitte informieren Sie sich bei uns.

Ampelsteuerung

Die Ampel kann mittels Datenprotokoll oder über zwei Kabel-Eingänge geschaltet werden. Die Kabel-Eingänge haben Priorität. Nach dem ersten Signal über den Kabeleingang wird die Steuerung vom Datenprotokoll ignoriert.

Anzeige der Einstellungen bei Power ON

Wird die Anzeige mit Strom versorgt erfolgt ein Segment-Test, danach werden folgende Werte angezeigt:

- Firmware-Versionsnummer
- Kommunikation (RS232/RS485)
- Baudrate
- Parität
- eingestelltes Protokoll
- ev. Zusatzinformation zum Protokoll

Die Anzeige erlischt und ist bereit für die Anzeige von Daten. Bei eingeschaltetem Timeout erscheinen Striche.

Programmierung – Software

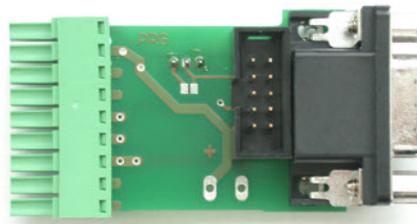
Zur Vorbereitung kopieren Sie die Datei „V100DGA_30.exe“ an einen beliebigen Ort (z.B. Eigene Dateien) auf Ihrem PC. Die Datei finden Sie auf dem USB-Stick oder auf unserer Internetseite.

Zur Programmierung der Anzeige müssen vorbereitend folgende Schritte durchgeführt werden:

Verbinden Sie die folgende Signale ab der Klemmleiste Kommunikation mit Ihrem PC:

Klemmleiste Kommunikation	PC (Sub-D 9polig)
3 GND	5 GND
4 TX	2 RX
5 RX	3 TX
9 RTS	7 RTS

Einfacher geht es mit dem Kabel-Adapter „KadV-Plus“



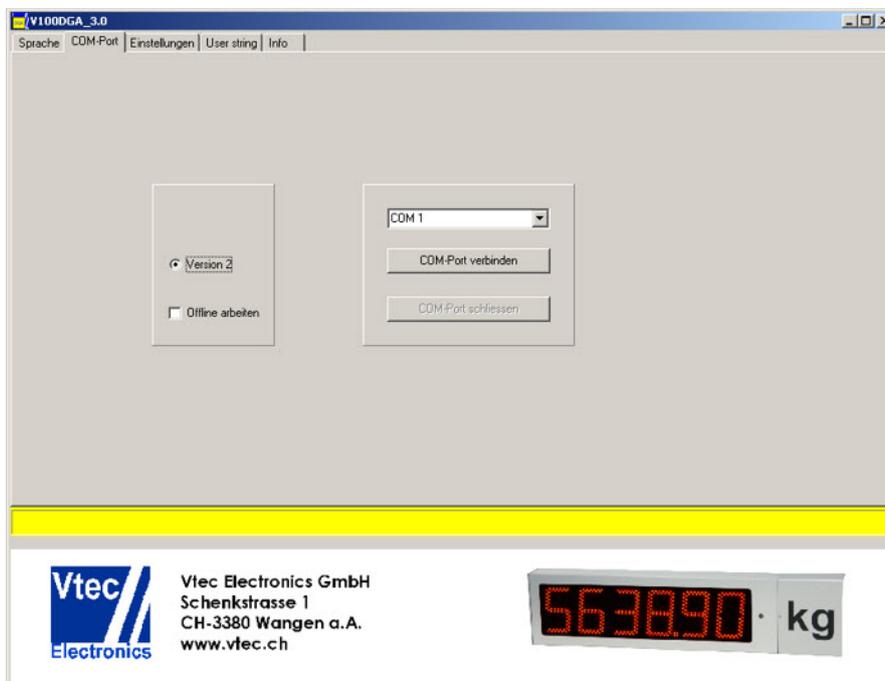
Anschluss am PC über ein Standard-Seriellles Kabel (gerade, nicht gekreuzt).
Mit dem Schiebeschalter kann das RTS-Signal unterbrochen werden. So können Sie auch Daten vom PC aus senden.

Neue Möglichkeiten stehen zur Verfügung. Bitte informieren Sie sich bei uns.

Die Verbindung ab diesem Adapter erfolgt mit einem Standard RS232-Kabel. Falls am PC kein RS-232 – Port vorhanden ist, muss ein USB-RS232 – Adapter oder PC–Card RS232–Adapter verwendet werden.

Anzeige in Betrieb nehmen.

Starten Sie das Programm V100DGA ab Ihrem PC / LapTop. Nicht direkt ab CD, USB-Stick oder Internet starten!



Im Programm entsprechendes COM – Port auswählen

Bei erfolgreicher Kommunikation wird auf der Anzeige ein „ P“ dargestellt.

Register Einstellungen

Hier können die Einstellungen ausgewählt und zur Anzeige gesendet werden.
Die Bedienung ist selbsterklärend.

The screenshot shows the 'Einstellungen' (Settings) window of the V100DGA_3.0 software. The window has a menu bar with 'Sprache', 'COM-Port', 'Einstellungen', 'User string', and 'Info'. The main area contains several configuration panels:

- Schnittstelle:** Radio buttons for RS 485 (selected) and RS 232.
- Baudrate:** Radio buttons for 1200 (selected), 2400, 4800, 9600, and 19200.
- Parität:** Radio buttons for 8-Bit none (selected), 8-Bit even, 8-Bit odd, 7-Bit none, 7-Bit even, and 7-Bit odd.
- Protokoll:** Radio buttons for <STX> Data <ETX> (selected), <STX> Address Data <ETX>, Data <CR> <LF>, Data <CR>, <STX> Data <EOT>, <STX> Data <CR>, Vtec, Custom 1-7.
- Geräteadresse:** Text input field containing '001'.
- Ausblenden vorlaufender Zeichen:** Text input field containing '00'.
- Timeout nach xx Sekunden:** Text input field containing '00', with radio buttons for '-||-', 'Blank', and 'keine' (selected).
- Sonderfunktionen:** Radio buttons for keine (selected), Funktion 1, Funktion 2, and Funktion 3.
- Kommaposition:** Radio buttons for Kein Komma (selected), Komma an Position 1-5.
- Verhalten bei negativen Werten:** Radio buttons for Negative Werte anzeigen (selected) and ____ bei negativen Werten.
- Dimmstufe F (Hell):** A dropdown menu.

Buttons on the right include 'Einstellungen speichern', 'Einstellungen laden', 'Einstellungen senden', and 'Einstellungen auslesen'. A yellow status bar at the bottom reads 'Gerät ist verbunden'. Below this bar is the Vtec Electronics logo and contact information: 'Vtec Electronics GmbH, Schenkstrasse 1, CH-3380 Wangen a.A., www.vtec.ch'. To the right is a digital scale display showing '563890 kg'.

Schnittstelle

Ist inaktiv wenn mit der Direktprogrammierung die Einstellung der Schnittstelle ‚per Hardware‘ eingestellt ist.

Programm-Nummer

Die beim aufstarten der Anzeige angezeigte Nummer ist eine Kombination aus Protokoll und Sonderfunktion.
Eine detaillierte Beschreibung finden Sie in der Direktprogrammierung.

Einstellungen speichern

Die Einstellungen können als Datei auf dem PC abgesichert werden.
Die Erweiterung für die allgemeinen Einstellungen ist *.ESV.

Beenden des Programms

Klicken Sie auf das Fenster „COM-Port“ und schliessen Sie das COM-Port bevor die Verbindung zur Anzeige unterbrochen wird.

Die Anzeige zeigt nun wieder die Firmware-Version und anschliessend die Setup-Information an.

Funktionsbeschreibung

Standard Protokolle

Für die Identifikation eines korrekten Datensatzes stellen Sie bitte das entsprechende Protokoll ein. Mit der Eingabe ‚Ausblenden vorlaufender Zeichen‘ definieren Sie, welche 6 Zeichen (7 Zeichen wenn ein Dezimalpunkt vorhanden ist) auf der Anzeige dargestellt werden. Das Steuerzeichen muss nicht ausgeblendet werden.

Spezielle Protokolle

Für die Datenprotokolle verschiedener Hersteller liefern wir separate Datenblätter bezüglich den Einstellungen und den Darstellungsmöglichkeiten (Ampel Status etc.). Die Beschreibungen finden Sie auf unserer Internetseite.

Kundenspezifische Firmware

Einige Kunden setzen andere Firmware-Versionen ein.

Automatische Funktionen

Temperaturüberwachung

Die Anzeige hat eine automatische interne Temperaturüberwachung, welche die Helligkeit zurück regelt, falls die interne Temperatur einen kritischen Wert erreicht.

Sonderfunktionen

Funktion 1 mit <STX>Daten<ETX>, <STX>Adresse Daten<ETX>, Daten<CR><LF>, Daten<CR>, <STX>Daten<EOT>, <STX>Daten<CR>

Kann für die Ansteuerung der Ampel mittels Datenprotokoll verwendet werden.

Im Datenstring müssen 7 aufeinanderfolgende Zeichen (Daten) vorhanden sein.

1. Zeichen = Ampelsteuerung, 2.-7. Zeichen Anzeige-Wert

Die Stringlänge kann variabel sein. Vorlaufende Zeichen (ohne Steuerzeichen) bis zum 1. Zeichen (Ampelwert) müssen allenfalls ausgeblendet werden.

Werte für die Ampelsteuerung:

0= Rot AUS / Grün AUS

1= Rot EIN / Grün AUS

2= Rot AUS / Grün EIN

3= Rot EIN / Grün EIN

Meldungen auf der Anzeige

Meldung	Ursache / Behebung
' Error 1'	Checksummenfehler im EE-PROM. Behebung: Einstellungen in Anzeige mit PC-Software neu vornehmen.
' Error 2'	Ungültiges Protokoll oder ungültige Kombination von Protokoll und Sonderfunktion. Behebung: Protokoll neu einstellen
' dEFoL'	1. Nach Firmware-Update (erlischt nach 1 Sekunde wieder) 2. EE-PROM Fehler 3. Nach erfolgtem Reset mit DIL-Switch Standardwerte werden automatisch hergestellt. Behebung zu 2.: ev. Reset durchführen Behebung zu 3.: DIL-Switch 1 + 2 auf OFF setzen
' P'	Die Verbindung für die Programmierung zwischen PC/LapTop und Anzeige ist hergestellt
' I'	Die Programmierungs-Software sendet Daten an die Anzeige
' Z'	Die Programmierungs-Software liest Daten von der Anzeige
' F'	Die Verbindung für die Programmierung zwischen PC/LapTop und Anzeige ist hergestellt

Optionen / Zubehör

USB-Anschluss

Sofern das Datensendegerät (PC, Wiegeterminal etc.) über keine seriellen Anschluss verfügt, bieten wir ein Adapter-Kabel USB/Seriell an.



Datenübermittlung per Funk

Die Anzeige sowie das Datensendegerät (PC, Wiegeterminal etc.) wird auf RS232, 9600 Baud, 8Bit none, eingestellt. Die restlichen Einstellungen der Anzeige richten sich nach dem Protokoll resp. den gewünschten Funktionen (wie bei der Drahtgebundenen Installation).

Installation siehe separate Beschreibung.



Masthalterung

Die Masthalterung erlaubt eine einfache Installation unserer Anzeigen V60 und V100.

